

Kameratraining



Unser Kulturprojekt im Web:





Haltung (physisch)

- Stehen
- Sprechen
- Mimik

Ansprechhaltung

- Zielgruppe

Inhalt

- Sprechtempo
- Satzbau
- roter Faden

Haltung (physisch)



Haltung (physisch)

- Stehen, Sitzen vor der Kamera
- Sprechen (physikalisch, Stimmlage, etc.)
- Sprechtempo
- Mimik
- Seriosität



Haltung (physisch)



Haltung (physisch)

1919 aus dem Zusammenschluss des SC Germania von 1887 und des Hamburger SV von 88. In dem neuen Großverein wurden viele unterschiedliche Sportarten betrieben. Seit 1919 gab es auch eine Fußballabteilung. Sie machte den Verein international bekannt gemacht. Der HSV trug den Beginn an immer in der höchsten deutschen Klasse.

Als Fußballplatz nutzte der HSV das Sportgelände an der Rothenbaumchaussee, das der Vorgängerverein Hamburger FC von 1888, bereits 1911 eingeweiht hatte. Der Platz, der dem Militär während des Ersten Weltkriegs als Exerzierplatz gedient hatte, wurde 1923/24 zum Stadion ausgebaut.

Der HSV galt als großbürgerlich, auch wegen seines Sitzes im „noblen“ Stadtteil Hamburg-Harvestehude. Der Vorsitzende seit 1928, Emil Martens, war Nationalsozialist. 1933 trat er der NSDAP bei. Wie die „HSV-Vereinszeitung“ berichtete, wurde in der Ausgabe Nr. 7/8 1933 berichtet, dass Martens bei der Hauptversammlung des HSV im März 1928 sei „das Führerprinzip“ als „ein leichtes Einordnen“ bezeichnet.

Die Brüder Friedo und Richard Dörfler gehörten zu den Stars des HSV in den 1930er Jahren. Richard Dörfler, geboren am 2. März 1905 in Hamburg, gestorben am 27. April 1980 in Hamburg, nahm zwischen 1930 und 1934 als Verteidiger an zahlreichen Meisterschaften in Hamburg, in Norddeutschland, in der Gauliga und im Deutschen Reich teil. Sein jüngerer Bruder Friedo Dörfler, geboren am 28. Februar 1913 in Hamburg, gestorben am 8. November 1980 in Hamburg, war ein weiterer Nationalspieler. Gem. „Dörfler“ und „Dörfler“.



Friedo Dörfler (links) und Richard Dörfler im 1940er Jahre.

Die Brüder Friedo und Richard Dörfler gehörten zu den Stars des HSV in den 1930er Jahren. Richard Dörfler, geboren am 2. März 1905 in Hamburg, gestorben am 27. April 1980 in Hamburg, nahm zwischen 1930 und 1934 als Verteidiger an zahlreichen Meisterschaften in Hamburg, in Norddeutschland, in der Gauliga und im Deutschen Reich teil. Sein jüngerer Bruder Friedo Dörfler, geboren am 28. Februar 1913 in Hamburg, gestorben am 8. November 1980 in Hamburg, war ein weiterer Nationalspieler. Gem. „Dörfler“ und „Dörfler“.

Haltung (physisch)

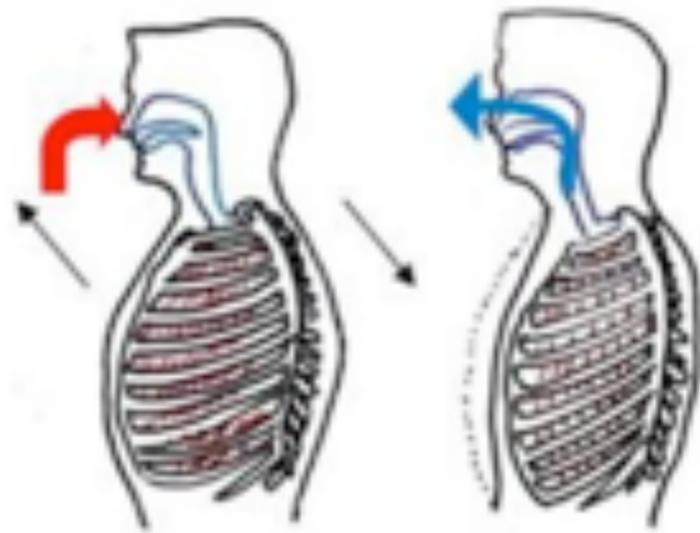


Haltung (physisch) - Checkliste

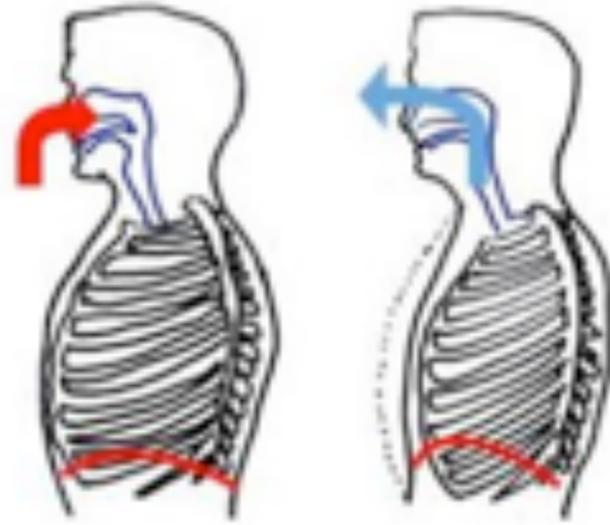
- Stehen besser als sitzen!
- Standpunkt finden: Stehend, Beine leicht angewinkelt
- Schultern nach hinten, Brust raus
- Zwerchfellatmung | Bauchatmung stützt Haltung
- Die eigene Rolle finden
- Sich vor der Kamera wohlfühlen:
Bequeme, angemessene Kleidung (kleine Muster vermeiden)



Haltung (physisch) - Stehen vor der Kamera



Brustatmung



Bauch-/Zwerchfellatmung

Die Brustatmung ist anstrengender als die Bauch-/Zwerchfellatmung. Das Heben und Senken des Brustkorbs erfordert mehr Energie.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL), Stuttgart



Haltung (physisch)



Haltung (physisch)



Haltung (physisch)



Tipps



Lippen / Stimme lockern



Heldenpose



Grimassen schneiden



keine Panik

Ansprechhaltung



Ansprechhaltung

- Wer ist mein Gegenüber?
- Welche Gegenüber gibt es?
- (Blick-)Kontakt?
- Sprache
- Welche Ansprechhaltung wofür?



Ansprechhaltung



Ansprechhaltung



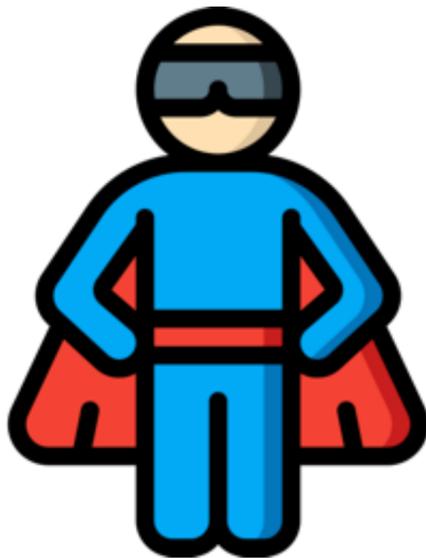
Ansprechhaltung



Tipps



Für eine AH
entscheiden



adäquat (keine
"Ranschmeiße")



AH konsequent
durchhalten



glaubwürdig

Inhalt



Inhalt

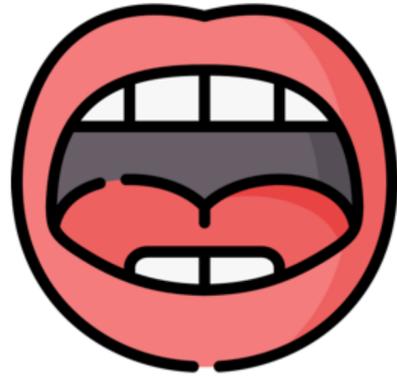
- Wie bringe ich ihn rüber?
- Was will ich sagen? (roter Faden)
- Was interessiert die Zuschauer*innen?
- Was ist der Mehrwert?
 - Frei sprechen
 - Kurze Sätze
 - W-Fragen



Inhalt



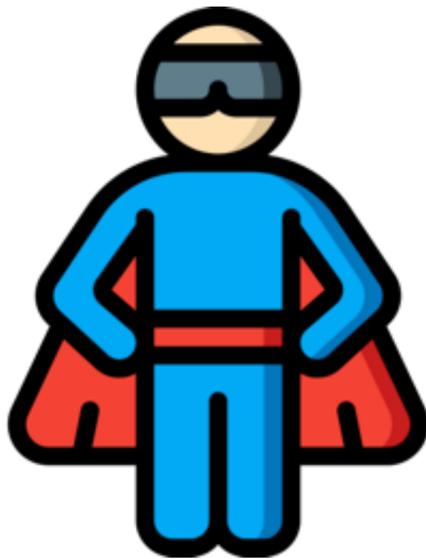
Tipps



Stichwörter



nicht ablesen

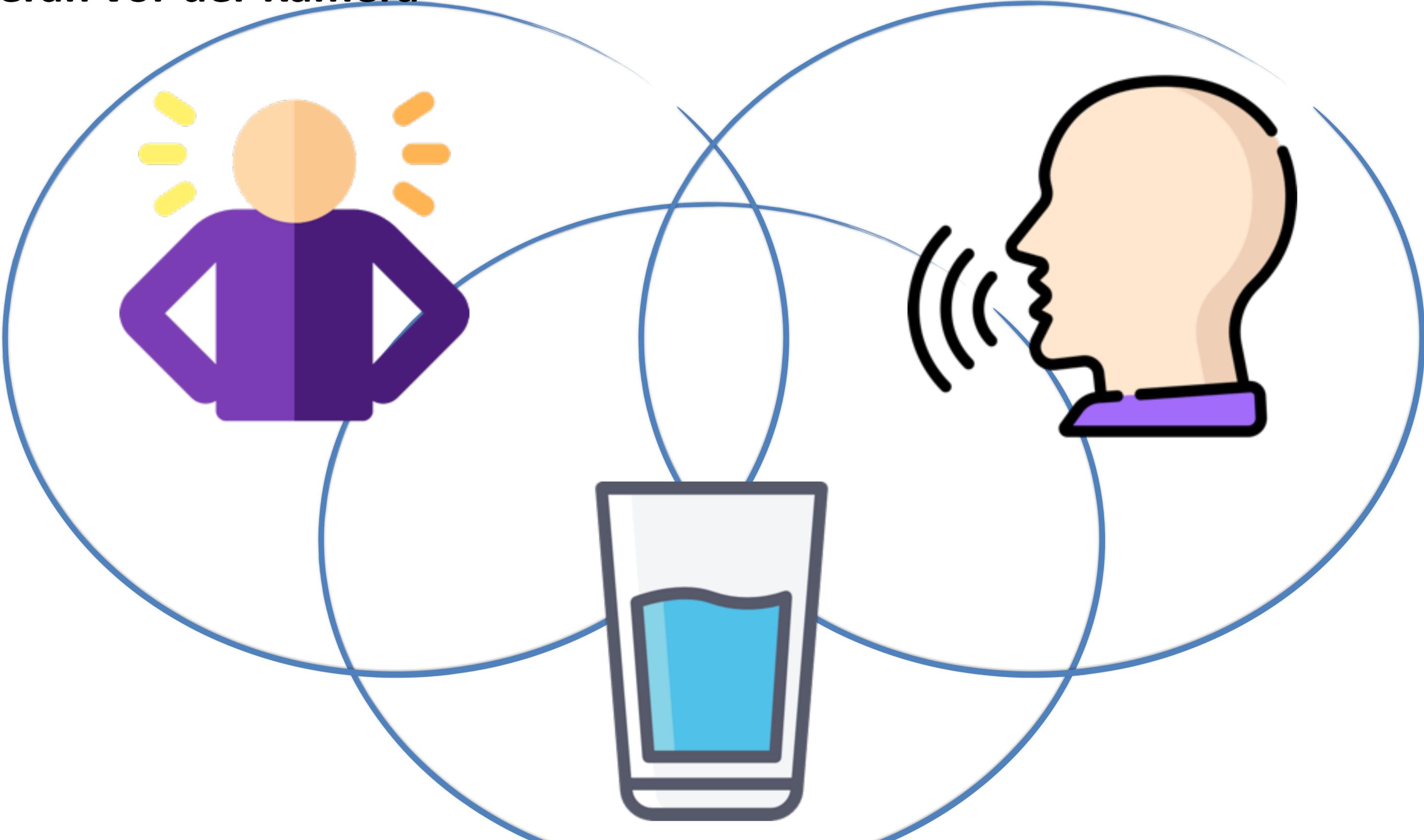


Kernpunkte herausarbeiten



Vom Zuschauer aus denken

Souverän vor der Kamera



Ansprechhaltung Interview



Ansprechhaltung
Interview

Aktuelle
Stunde

Ansprechhaltung
Aufsager



Übung Interview

3 Fragen zu meinem Arbeitsplatz

- Kurze Sätze
- Frage aufgreifen
- Ansprechhaltung (Redakteur*in)



Übung Aufsager

Die Gedenkstätte Hadamar

15 Minuten Vorbereitung

- zentrale Aspekte
- Reihenfolge
- Stichpunkte
- Ansprechhaltung (Publikum)



Was interessiert die
Zuschauer*innen?

W-FRAGEN

Wer? | Wo? | Was? | Wie? | Warum?

Anfang

Mitte

Schluss

Übung Aufsager

Bewerbungsstart für „KULTURLICHTER Deutscher Preis für kulturelle Bildung“ 2021

15 Minuten Vorbereitung

- zentrale Aspekte
- Reihenfolge
- Stichpunkte
- Ansprechhaltung (Publikum)



Was interessiert die
Zuschauer*innen?

W-FRAGEN

Wer? | Wo? | Was? | Wie? | Warum?

Anfang

Mitte

Schluss

Vielen Dank!

Ilona Aziz | Thomas Wagensonner
info@visuell-kommunizieren.de

